

08.07.2021 – 11:15 Uhr

## Medienmitteilung: Comparis-Webseite wurde angegriffen

### Medienmitteilung

#### Ransomware-Attacke

#### Comparis-Webseite wurde angegriffen

Comparis wurde Opfer einer sogenannten Ransomware-Attacke. Dadurch wurden einige IT-Systeme inklusive der Website Comparis.ch blockiert beziehungsweise aus Sicherheitsgründen bewusst heruntergefahren. Comparis.ch arbeitet zusammen mit seinen Cybersecurity-Partnern mit Hochdruck an einer Lösung. Kundendaten sind nach aktuellem Kenntnisstand von dem Vorfall nicht betroffen. Wir bedauern die durch die Attacke verursachten Unannehmlichkeiten.

Zürich, 8 Juli 2021 – Am Mittwochmorgen wurden verschiedene IT-Systeme von Comparis.ch blockiert und auch die Webseite Comparis.ch kann nicht mehr aufgerufen werden. Grund ist eine sogenannte Ransomware-Attacke. Comparis.ch arbeitet derzeit mit Hochdruck und mit externen wie internen Cybersecurity-Spezialisten an einer Lösung. Gemäss aktuellem Stand rechnen wir damit, dass Comparis.ch heute im Lauf des Tages wieder online sein wird.

Die Erreichbarkeit via E-Mail und Kunden-Hotline kann ebenfalls eingeschränkt sein. Dies geschieht bewusst, um mögliche Zugänge zum System zu sperren.

Kundendaten sind nach aktuellem Kenntnisstand nicht von der Attacke betroffen. Sobald wir neue Erkenntnisse gewonnen haben, werden wir wieder informieren. Wir bedauern die durch die Attacke verursachten Unannehmlichkeiten sehr und bitten um Entschuldigung.

#### Weitere Informationen:

Michael Kuhn

stv. Mediensprecher

E-Mail: [media@comparis.ch](mailto:media@comparis.ch)

comparis.ch

#### Über comparis.ch

Mit über 80 Millionen Besuchen im Jahr zählt comparis.ch zu den meistgenutzten Schweizer Websites. Das Unternehmen vergleicht Tarife und Leistungen von Krankenkassen, Versicherungen, Banken sowie Telecom-Anbietern und bietet das grösste Schweizer Online-Angebot für Autos und Immobilien. Dank umfassender Vergleiche und Bewertungen bringt das Unternehmen Transparenz in den Markt. Dadurch stärkt comparis.ch die Entscheidungskompetenz von Konsumentinnen und Konsumenten. Gegründet 1996 vom Ökonomen Richard Eisler beschäftigt das Unternehmen heute über 200 Mitarbeitende in Zürich.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100003671/100873901> abgerufen werden.